



PF1003T

FREIOTHERM-Pulverlack Fassade

Produktbeschreibung

Produkttechnologie Pulverlack für den dekorativen Außeneinsatz

Anwendung Branche z.B. Fassade

Oberflächenoptik Metallic-Effekt

Oberfläche glatt

Glanz seidenglänzend

Eigenschaft kreislaufstabil

Verlauf gut

Herstellverfahren Trockenmischung

Gasofenstabilität sehr gut

Zulassungen



GSB Florida 1 141 c

QUALICOAT P-1108

Allgemeine Produkteigenschaften

Bindemittelbasis Polyesterharz

Farbton alle gängigen Farbtöne

Glanz visuell seidenglänzend

Dichte 1,2-1,7 g/cm³ je nach Farbton theoretisch

Lagerbeständigkeit im Originalgebinde mindestens 24 Monate bei 5 bis 25 °C. Pulverlacke sind kühl und trocken zu lagern.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Anwendung und Verarbeitung

Vorbehandlung Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Wir empfehlen den Anforderungen entsprechend geeignete mechanische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Strahlen, Schleifen) oder chemische Vorbehandlungsverfahren (z.B. Phosphatisieren, Chromatisieren). Hierzu verweisen wir auf die Richtlinien von Qualicoat, GSB und Qualisteelcoat.



PF1003T

FREIOTHERM-Pulverlack Fassade

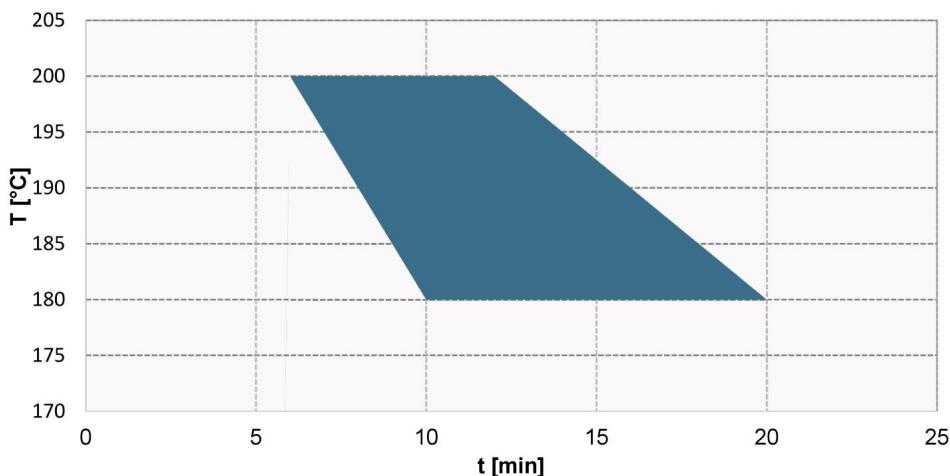
Empfohlene Schichtdicke 70-90 µm

Auftragsmenge ca. 0,1 kg/m², Schichtdicke 70 µm

theoretisch

Verarbeitung/ Aufladung Corona

Aushärtung Empfohlene Objekttemperatur 10 Minuten bei 180 °C
Einbrennenfenster geprüft im Farbton RAL 9006



Objekt Temperatur in °C Object Temperature in °C	180	190	200
---	-----	-----	-----

Haltezeit Minimum in Minuten Holding time minimum in minutes	10	8	6
---	----	---	---

Haltezeit Maximum in Minuten Holding time maximum in minutes	20	16	12
---	----	----	----

Hinweis zur Aushärtung

Farbiger Bereich = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften

Die dargestellten Einbrennbedingungen basieren auf Ergebnissen von Laborversuchen und sind deshalb nur eine Orientierungshilfe für die Einstellung der Beschichtungsanlagen des verarbeitenden Unternehmens. Die Verantwortung zur Sicherstellung der vollständigen Aushärtung der Beschichtung obliegt dem verarbeitenden Unternehmen. Die vollständige Aushärtung der Beschichtung muss anhand repräsentativer Originalteile unter Serienbedingung mit ergänzenden analytischen Prüfungen und Beständigkeitstests überprüft werden. Für eine Beratung stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Verträglichkeit

Die Verträglichkeit mit anderen Pulverlacken muss geprüft werden.

Weiterverarbeitung beschichteter Teile

Ausbesserungslack

auf Anfrage. Details siehe EFD-Info Nr. 4.

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten.
Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre
Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen.
Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland
+49 77071510
www.freilacke.de | info@freilacke.de



PF1003T

FREIOTHERM-Pulverlack Fassade

Mechanische Prüfungen

Probenbeschreibung	Auf Aluminiumblech Q-Panel AQT, 60-80 µm Schichtdicke, 10 Minuten 180°C Objekttemperatur, Produkt PF1003TRA906.	
Gitterschnittprüfung	Gt 0	DIN EN ISO 2409
Tiefungsprüfung	>5 mm	DIN EN ISO 1520
Dornbiegeversuch zylindrisch	<=5 mm	DIN EN ISO 1519
Schlagprüfung	29 inch/lb (reverse)	ASTM D2794

Klimatische Prüfungen

Probenbeschreibung	Auf chromatiertem Aluminiumblech Produkt PF1003TRA906		
Kondenswasser- Konstantklima	Belastungsdauer Enthaftung Schnitt	1000 h <1 mm	DIN EN ISO 6270-2 (CH) DIN EN ISO 4628-8
SO₂-Industrie- atmosphäre	Belastungsdauer Blasengrad Fläche Enthaftung Schnitt Farb- und Effektänderung	30 Zyklen mit 0,2 l 0(S0) <=1 mm Kennwert <=3	DIN EN ISO 3231 DIN EN ISO 4628-2 DIN EN ISO 4628-8 DIN EN ISO 4628-1
Neutrale Salzsprühnebelprüfung	Belastungsdauer Enthaftung Schnitt	1000 h <1 mm	DIN EN ISO 9227 (NSS) DIN EN ISO 4628-8

Chemikalienbeständigkeit

Einflussfaktoren	Die Chemikalienbeständigkeit ist abhängig von der Konzentration, Temperatur, Belastungsdauer und Testmethode. Dies ist je nach Anwendungsfall zu prüfen.
-------------------------	--

Hinweise

EFD-Info	Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info Nr. 502 entnommen werden.
Arbeits- und Gesundheitsschutz	Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits- und Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.
Prüfbedingungen	Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270. Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.
	Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten.
Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre
Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen.
Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts-, Lieferungs und Zahlungsbedingungen.

DIN EN ISO 9001 | IATF 16949 | EMAS

FreiLacke | Emil Frei GmbH & Co. KG

Am Bahnhof 6
78199 Bräunlingen-Döggingen | Deutschland
+49 77071510
www.freilacke.de | info@freilacke.de